



Nr. 25

Stadt Obernburg a. Main

23. Dezember 2010



*Ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute im Jahr 2011*



*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,*

*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,*

*aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das schönste Fest im Jahreskreis, auf ein paar Tage der Entspannung und Besinnlichkeit. Die Hektik der Vorweihnachtszeit legt sich allmählich und wir haben wieder ein Ohr für die alten und immer noch sehr aktuellen Botschaften des Weihnachtsfestes. Wir nutzen diese Zeit zwischen den Jahren, um uns zu fragen, was hat das alte Jahr 2010 gebracht, was wird das neue Jahr 2011 bringen, für uns ganz persönlich, für unsere Familie, aber auch für unsere Stadt in der wir alle leben.*

*Sicherlich haben einige Mitbürgerinnen und Mitbürger viel erreicht in diesem Jahr, haben sich beruflich verändert, eine Auszeichnung errungen oder im familiären Umfeld erfreuliche Veränderungen erfahren. Bei anderen fällt die Bilanz möglicherweise nicht so positiv aus, mussten vielleicht Schicksalsschläge ertragen.*

*Ähnlich verhält es sich auch mit unserer Stadt. Wir haben einiges erreicht in diesem Jahr, wenn auch nicht alles, was wir uns vorgenommen hatten, und wir haben auch für 2011 wieder einige Vorhaben um unsere Stadt zu optimieren, um die Lebensqualität zu erhalten.*

*So freut es mich ganz besonders, dass die sehr aufwändige Sanierung unseres Schulzentrums soweit abgeschlossen ist, dass unsere Hauptschüler noch vor Weihnachten ihre neuen Klassenräume beziehen konnten. Im kommenden Frühjahr werden noch die Pausenhöfe gestaltet. Den Abschluss der gesamten Maßnahme wollen wir im zeitigen Frühjahr mit einem Schulfest in Verbindung mit einem Tag der offenen Tür gebührend feiern.*

*Seit November sind die neue Auffahrt Nord und der dazugehörige Kreisverkehrsplatz freigegeben. Hiervon versprechen wir uns alle eine spürbare Verkehrsentslastung in der Innenstadt, insbesondere in der Lindenstraße. Derzeit bauen wir im Bereich der ARAL-Tankstelle insgesamt 35 PKW-Stellplätze. Diese dienen der Entlastung der unbefriedigenden Parksituation im Bereich der weiterführenden Schulen in Obernburg-Nord. Die Friedhofsmauer in der Kapellengasse wurde saniert und steht nun hoffentlich wieder für viele Jahrzehnte fest und stabil. Auf den Friedhöfen in Obernburg und Eisenbach haben neue Urnenerdgräber angelegt.*

*Mit der energetischen Sanierung des Kindergartens Abenteuerhaus in Eisenbach wurde begonnen. Nach Abschluss können wir auch für unsere Kleinkinder in Eisenbach Krippenplätze anbieten, nachdem diese in den beiden Einrichtungen in Obernburg bereits geschaffen wurden. Eine sinnvolle Ergänzung unseres Betreuungsangebotes. Die Instandsetzung unserer drei Wasserbehälter in Obernburg und Eisenbach wurde im Sommer abgeschlossen. Mit dem Neubau der Trinkwasseraufbereitungsanlage wurde begonnen. Hier haben und werden wir viel Geld investieren in eine zukunfts-sichere Wasserversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger.*

*Zahlreiche Straßenabschnitte konnten wir in diesem Jahr sanieren, aber sicherlich nicht im notwendigen Umfang. Hier wollen wir auch im nächsten Jahr wieder Geld in die Hand nehmen, um wichtige Unterhaltsmaßnahmen durchzuführen.*

*Die Dorfentwicklung Eisenbach haben wir auf den Weg gebracht. Im Januar wird hierzu in Eisenbach eine eigene Veranstaltung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger stattfinden.*

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie sehen, auch im Jahr 2010 hat sich wieder einiges getan in Obernburg und Eisenbach und für 2011 haben wir uns erneut viel vorgenommen. Es sind Maßnahmen, um den Standort Obernburg zu optimieren und die Lebensqualität zu erhalten und zu verbessern.*

*Die Erfolge von Obernburg und Eisenbach beruhen auf den Stärken unserer Bürgerinnen und Bürger, die hier leben und wirken, auf der Tatkraft und Kreativität, der Initiative und dem Einfallsreichtum aller, die in unserer Stadt ein Amt bekleiden, ein Unternehmen führen, ihren Job ausfüllen oder sich in Initiativen und Vereinen engagieren. Viele Bürgerinnen und Bürger setzen sich ein für Andere und für lohnende Ziele. Ihr Wirken auf karitativem, kulturellem und sportlichem Gebiet trägt entscheidend zur Lebensqualität unserer Stadt bei. Ich möchte gerade heute allen Menschen danken, die dort mitarbeiten und sich einbringen. Sie machen das freiwillig, sie fragen nicht, was sie das kostet oder welchen Vorteil ihnen das bringen können, sie denken und handeln nicht in den heute so oft üblichen Kosten-Nutzen-Kategorien.*

*Sie fühlen sich verantwortlich für ihr Umfeld, sie handeln aus Mitmenschlichkeit und Solidarität heraus. Sie zeigen, dass die alten Werte, die wir bereits aus der Weihnachtsbotschaft kennen und die auch in anderen Religionen hoch gehalten werden, heute nach wie vor gültig sind. Sie beweisen, dass unsere Gesellschaft nicht so kalt und egoistisch ist, wie ihr manchmal nachgesagt wird.*

*Denken wir an Weihnachten aber auch an die Menschen unter uns, denen es nicht so gut geht, sei es aus gesundheitlichen oder finanziellen Gründen.*

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
für die bevorstehende Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen, verbunden mit allen guten Wünschen für das Jahr 2011*

*Walter Berninger  
Bürgermeister*



# Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main



## Mitteilungsblatt »Almosenturm«

Stadtverwaltung Obernburg  
Telefon: 61910 • Telefax: 619139 • e-Mail: mail@obernburg.de

### Sprechzeiten: Obernburg

Montag - Freitag von 8.30 - 12.00 Uhr  
Donnerstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr

### Eisenbach

Montags von 16.00 - 17.00 Uhr (14-tägig), Altes Rathaus, Oerwaldstraße

### Das Rathaus ist am 24.12. und 31.12.2010 sowie am 07.01.2011 geschlossen

In dringenden standesamtlichen Angelegenheiten erreichen Sie den Notdienst an diesen Tagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 0170/5618907.

## Veröffentlichungstermine 2011

### Mitteilungsblatt der Stadt Obernburg – Almosenturm

1. Halbjahr	Nr. 1	13.01.	2KW	2. Halbjahr	Nr. 13	30.06.	26KW
	Nr. 2	27.01.	4KW		Nr. 14	14.07.	28KW
	Nr. 3	10.02.	6KW		Nr. 15	28.07.	30KW
	Nr. 4	24.02.	8KW		Nr. 16	18.08.	33KW
	Nr. 5	10.03.	10KW		Nr. 17	08.09.	36KW
	Nr. 6	24.03.	12KW		Nr. 18	22.09.	38KW
	Nr. 7	07.04.	14KW		Nr. 19	06.10.	40KW
	Nr. 8	20.04.	16KW		Nr. 20	20.10.	42KW
	Nr. 9	05.05.	18KW		Nr. 21	03.11.	44KW
	Nr. 10	19.05.	20KW		Nr. 22	17.11.	46KW
	Nr. 11	01.06.	22KW		Nr. 23	01.12.	48KW
	Nr. 12	16.06.	24KW		Nr. 24	<u>15.12.</u>	<u>50KW</u>
			Nr. 25	22.12.	51KW		

Nähere Informationen über den Almosenturm finden Sie unter der Internetadresse [www.obernburg.de](http://www.obernburg.de) (Stadtverwaltung – Almosenturm). Dort finden Sie Übersichten über Anzeigenpreise, Anzeigenspiegel, Erscheinungstermine 2011 und andere nützliche Informationen.

## **Dorfkernsanierung Eisenbach**

### **Einladung zum Informationsabend**

Die Stadt Obernburg lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger

**am 18.01.2011, 19.00 Uhr,**

zu einer Informationsveranstaltung in die Sport- und Kulturhalle ein.

Der Städteplaner der Stadt Obernburg, Herr Tropp, wird die verschiedenen Handlungsfelder vorstellen. Vom Amt für Ländliche Entwicklung wird Herr Herrmann Auskünfte und Hinweise zu den Fördermöglichkeiten erteilen. In diesem Zusammenhang stehen auch die Vertreter der Verwaltung mit Informationen zur Verfügung.

Berninger

1. Bürgermeister

### **Das Standesamt Obernburg informiert:**

#### **Trausamstage im Jahr 2011**

Das Standesamt Obernburg a. Main hat für das kommende Jahr folgende Termine für Samstagstrauungen festgelegt:

Januar 2011:	22.01.2011
Februar 2011:	05.02.2011
März 2011:	12.03.2011
April 2011:	09.04.2011
Mai 2011:	07.05.2011
Juni 2011:	04.06.2011
Juli 2011:	02.07.2011
Juli 2011:	30.07.2011
August 2011:	06.08.2011
September 2011:	03.09.2011
Oktober 2011:	01.10.2011
November 2011:	05.11.2011
Dezember 2011:	10.12.2011

Die Trauungen finden in der Regel zwischen 11:00 Uhr und 14:00 Uhr, in der Kochsmühle statt.

Wir bitten schon heute alle Paare (Partner/innen), die beabsichtigen im Jahr 2011 die Ehe (Partnerschaft) zu schließen, diese Termine bei ihrer Terminplanung zu beachten.

Ihr Standesamt Obernburg a. Main

#### **Bitte beachten!**

#### **Johannes-Obernburger- Schule**

##### **Betreten der Pausehöfe verboten**

Die Umbauarbeiten an der Johannes-Obernburger-Volksschule sind noch nicht abgeschlossen. Der Zugang und die Zufahrt der Pausenhöfe ist daher für die Öffentlichkeit noch nicht freigegeben.

Sobald das Betreten für die Bürger möglich ist, werden wir sie im Almosenturm informieren.

# **In der ersten Veröffentlichung der Gebührensatzung (Almo 24) hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen.**

**Die Ferienbetreuung für Grundschul Kinder entfällt in der gültigen Satzung.**

## **SATZUNG**

### **über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch der kommunalen Kindergärten (Kindergartengebührensatzung – KGGs) und der Kinderkrippe (Kinderkrippengebührensatzung – KPGs) der Stadt Obernburg a. Main in der Fassung vom 29.05.2006**

Auf Grund des Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG), erlässt die Stadt Obernburg a. Main folgende Satzung:

#### **§ 1**

##### **Gebührenerhebung**

Die Stadt Obernburg a. Main erhebt für die Benutzung ihrer Kindergärten und ihrer Kinderkrippe folgende Benutzungsgebühren:

- a) Betreuungsgebühren
- b) Getränkegebühren

#### **§ 2**

##### **Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner sind die Erziehungsberechtigten (§ 7 Abs. 1 Nr. 6 KJHG) des Kindes, das in den Kindergarten oder die Kinderkrippe aufgenommen ist. Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

#### **§ 3**

##### **Gebührentatbestand**

- 1) Benutzungsgebühren werden ganzjährig (12 Monate) für den Besuch des Kindergartens und der Kinderkrippe erhoben. Die Gebührenpflicht besteht auch im Fall vorübergehender Erkrankung oder sonstiger Abwesenheit fort, es sei denn, dass das Kind wegen der Erkrankung aus dem Kindergarten entlassen wird.
- 2) Im letzten Kindergartenjahr vor der Einschulung besteht die Gebührenpflicht bis zum 31. Julides folgenden Jahres (11 Monate).

#### **§ 4**

##### **Höhe der Gebühren**

- 1) Die Benutzungsgebühr richtet sich nach der Dauer des durchschnittlichen täglichen Besuchs der Kindertageseinrichtung entsprechend den gebuchten Betreuungszeiten.
- 2) Für die Mindestbuchungszeit im Kindergarten von 3 - 4 Stunden/ Tag beträgt die Betreuungsgebühr monatlich 55,- €.
- 3) Für die Buchungszeit in der Kinderkrippe von 3 - 4 Stunden/ Tag beträgt die Betreuungsgebühr monatlich 150,- €.

- 4) Die Getränkegebühren betragen monatlich 3,- € und sind in den Grundbetreuungsgebühren enthalten (Abs. 2).
- 5) Die Betreuungsgebühr für jede weitere im wöchentlichen Durchschnitt gebuchte Stunde beträgt zuzüglich 7,50 €/ Monat. Dies gilt für Kindergarten und Kinderkrippe .
- 6) Die in den Absätzen 1, 2, 3, 4, 5, genannten Gebührensätze beziehen sich jeweils auf ein Kind.
- 7) Über die Vergabe der Plätze entscheidet die jeweilige Kindergartenleitung.

## **§ 5 Ermäßigung**

Besuchen mehrere Kinder einer Familie gleichzeitig den Kindergarten, oder gleichzeitig die Kinderkrippe im Kindergarten, reduziert sich der Monatsbeitrag für das zweite Kind um 30%, für das dritte Kinde um 50% und jedes weitere Kind ist frei.

## **§ 6 Entstehen der Gebührenschuld und Fälligkeit**

- 1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Aufnahme des Kindes in den Kindergarten, der Kinderkrippe im Kindergarten jeweils zum 01. eines Monats im voraus. Vorübergehende Abwesenheit lässt die Gebührenpflicht unberührt.
- 2) Der Gebühreneinzug erfolgt ausschließlich im Lastschriftverfahren.
- 3) Unabhängig vom Aufnahmetag ist für den Aufnahmemonat stets die volle Gebühr fällig.
- 4) Für Vorschulkinder im letzten Kindergartenjahr, die im Monat August den Kindergarten besuchen, ist die volle Monatsgebühr fällig.
- 5) Wird die Gebühr nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so sind Säumniszuschläge gemäß Art. 13 Abs. 1 Nr. 5 b Kommunalabgabengesetz zu entrichten.
- 6) Umbuchungen sind ausschließlich in den Monaten September und Januar kostenlos möglich.  
Für Umbuchungen während des laufenden KiGa- Jahres werden 10,--€ Umbuchungsgebühr erhoben. Lediglich in Ausnahmefällen bei Änderungen der Lebensumstände (Arbeitslosigkeit, Aufnahme einer Arbeitstätigkeit, unvorhergesehene Änderung der Arbeitszeit) kann auf die Umbuchungsgebühr verzichtet werden. Die Eltern sind in der Pflicht eine entsprechende schriftliche Bestätigung des Arbeitgebers oder Arbeitsamtes/ Arbeitsagentur vorzulegen.

## **§ 7 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1.1.2011 in Kraft.

Stadt Obernburg a. Main  
Walter Berninger  
1. Bürgermeister

**Ein kurzer Hinweis für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger:  
Der Neujahrsempfang der Stadt Obernburg findet am 16. Januar 2011  
um 15.00 Uhr in die Sport- und Kulturhalle Eisenbach statt.**

### **Das Fundamt meldet:**

Brille blaues Gestell, gefunden Am Tiefental  
Diverse Schlüssel  
Einzelner schwarzer Handschuh

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 61 91 -28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus (Zimmer E.07) vorbei.

---

## **Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes**

---



### **Geburt:**

11.12.10 Mia Kirbach  
Eltern: Carina und Steffen Kirbach, Deckelmannstr. 2 B



### **Sterbefall:**

13.12.10 Helmut Josef Berres, Lindenstr. 19



### **Jubiläen im Januar 2011**

13.1.	Kunigunda Steigerwald, Miltenberger Str. 15	102 Jahre
05.1.	Magdalena und Georg Dell, Katzental 1	Goldene Hochzeit

**Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums** wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus, Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, benötigen wir eine schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Obernburg und Eisenbach**

Do, 23.12. – 18 Uhr bis Dr. Herbold, Wendelinusplatz 1, Tel. 623017  
Sa, 25.12.10 – 8 Uhr Obernburg



Sa, 25.12. – 8 Uhr bis	Dr. Brix, Wintersbacher Str. 148,	Tel. 06092/995996
So, 26.12.10 – 8 Uhr	Dammbach	
So, 26.12. – 8 Uhr bis	Dietl, Kleinwallstädter Str. 1,	Tel. 8510
Mo, 27.12.10 – 8 Uhr	Elsenfeld	
Mi, 29.12. – 12 Uhr bis	Dr. Wagner, Brückenstr. 4,	Tel. 3701
Do, 30.12.10 – 8 Uhr	Obernburg	
Do, 30.12. – 18 Uhr bis	Rölz, Hauptstr. 85,	Tel. 38888
Sa, 01.01.11 – 8 Uhr <b>und</b>	Mömlingen	
Sa, 01.01. – 8 Uhr bis		
So, 02.01.11 – 8 Uhr		
So, 02.01. – 8 Uhr bis	Katte, Elsavestr. 93 a,	Tel. 09374/1232
Mo, 03.01.11 – 8 Uhr	Eschau	
Mi, 05.01. – 12 Uhr bis	Dr. Heider, Kleinwallstädter Str. 1,	Tel. 8510
Fr, 07.01.11 – 8 Uhr	Elsenfeld	
Fr, 07.01.11 – 17 Uhr bis	Tikart, Obernburger Str. 21 ½,	Tel. 3232
So, 09.01.11 – 8 Uhr	Mömlingen	
So, 09.01.11 – 8 Uhr bis	Dr. Wagner, Brückenstr. 4 ,	Tel. 3701
Mo, 10.01.11 – 8 Uhr <b>und</b>	Obernburg	
Mi, 12.01.11 – 12 Uhr bis		
Do, 13.01.11 – 8 Uhr		

**Krankenhaus Erlenbach:** Tel. 09372 700-0

**Giftnotruf:** 089 - 1 92 40

**Für den Notfall:** Rettungsdienst/Notarzt Telefon: 110 (112 und 19222 werden durch die integrierte Leitstelle automatisch an die 110 weitergeleitet!)

### **Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach**

Heilig Abend	ZÄ Heuler, Hauptstr. 102, Niedernberg	06028/5955
25. und 26.12.2010	Dr. Roth, Hauptstr. 3, Klingenberg	09372/ 20277
27.12.2010	ZA Enkelmann, Beethovenstr. 2, Wörth	09372/73375
28.12.2010	Dr. Wagner, Beethovenstr. 2, Wörth	09372/73375
29.12.2010	ZA Fiebig, Münchner Str. 10, Erlenbach	09372/944406
30.12.2010	Dr. Ramstöck, Miltenberger Str. 1 a, Obernburg	623650
Silvester	ZÄ Wünsch, Breiter Weg 16 a, Sulzbach	06028/995055
Neujahr	ZA Barth, Lindenstr. 4, Erlenbach	09372/944244
02.01.2011	ZÄ Dickel-Demirgövdé, Schillerstr. 1, Elsenfeld	4205

03.01. und 04.01.2011	ZA Striegler, Hauptstr. 90, Heimbuchenthal	06092/995888
05.01.2011	Dr. Doebert, Hauptstr. 109, Leidersbach	06028/5533
06.01.2011	ZA Zweyrohn, Hauptstr. 11, Sulzbach	06028/1543
07.01.2011	ZA Striegler, Hauptstr. 90, Heimbuchenthal	06092/995888
08. und 09.01 und Mittwoch, 12.01.2011	Dr. Kaiser-Heiermann, Frühlingstr. 10, Mönchberg	09374/2667

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft. Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr.

### Notdienstplan der Apotheken

23.12.10	Mömlingtal-Apotheke	Hauptstraße 24	Mömlingen
24.12.10	Maintal-Apotheke	Hauptstraße 6	Sulzbach
25.12.10	Josef-Apotheke	Hauptstraße 198	Leidersbach
	Schwanen-Apotheke	Alex.-Wiegand-Str. 1	Klbg.-Trennfurt
26.12.10	Schwanen-Apotheke	Rathausstr. 4	Klingenberg
27.12.10	Apotheke Eschau	Elsavastr. 95	Eschau
	Römer-Apotheke	Großwällstädter Str. 22	Niedernberg
28.12.10	Stadt-Apotheke	Elsenfelder Straße 3	Erlenbach
29.12.10	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
30.12.10	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth
31.12.10	Alte Stadt-Apotheke	Römerstr. 35	Obernburg
01.01.11	Bachgau-Apotheke	Breite Straße 47	Großostheim
02.01.11	Markt-Apotheke	Fährstraße 2	Kleinwallstadt
03.01.11	Elsava-Apotheke	Marienstraße 30	Elsenfeld
04.01.11	Sonnen-Apotheke	Marienstraße 6	Elsenfeld
05.01.11	Markt-Apotheke	Hauptstr. 71	Mönchberg
	Sebastian-Apotheke	Balduinistr. 4	Großostheim- Wenigumstadt
06.01.11	Turm-Apotheke	Hauptstr. 19	Großwallstadt
07.01.11	Apotheke am Markt	Breite Straße 6	Großostheim
08.01.11	Linden-Apotheke	Lindenstr. 29	Erlenbach
09.01.11	Römer-Apotheke	Römerstr. 43	Obernburg
10.01.11	Eichen-Apotheke	Eichenweg 1	Obb.-Eisenbach
11.01.11	Mömlingtal-Apotheke	Hauptstraße 24	Mömlingen
12.01.11	Maintal-Apotheke	Hauptstraße 6	Sulzbach
13.01.11	Josef-Apotheke	Hauptstraße 198	Leidersbach
	Schwanen-Apotheke	Alex.-Wiegand-Str. 1	Klbg.-Trennfurt

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern** Telefon 01805/19 12 12 (0,12 Euro/Min.)  
**Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns**

(Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr

am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr). Sofern Ihr Hausarzt/behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Telefon 01805/191212 (0,12 Euro/Min.), einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

**Retungsleitstelle:**

19222 (Bei Krankentransporten, Rettungsdiensten und Notarzteinätzen)

**Notfall-fax für Hörgeschädigte: NEU:** 06021/4561090

**Informations- und Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken**

Jeden Freitag von 13.00 -16.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Pflegezentrum Obernburg, Tel. 06022/710180, Frau Geipel

**Versorgungseinrichtungen:**

**Bei Störungen:**

**Gas:** Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,  
Tel.-Nr. 09372 / 5085; Störungsdienst: Tel.-Nr. 09372 / 4437

**Strom Obernburg**

**und Eisenbach:** EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Landstr. 47, Wörth  
Tel.-Nr. 09372 / 94550 – Störungsdienst: Tel. 0171 / 5185592

**Abwassernotdienst für öffentliche Abwasseranlagen:**

Zweckverband AMME, Am Wieselsweg 3, 63906 Erlenbach,  
Tel. 09372 13595-0,  
Störungsdienst: 0160 96314460

**Bereitschaftsdienst Wasserwerk / Bauhof:** Tel. 709862

Obernburg, 23. Dezember 2010



Walter Berninger  
1. Bürgermeister



**Der erste Almosenturm im neuen Jahr  
erscheint am 13. Januar 2011.**

**ARTIKEL UND BEITRÄGE**

sind nur noch bei der Stadt Obernburg unter [almo@obernburg.de](mailto:almo@obernburg.de)  
oder bei Schreibwaren Zöllner

**bis Mittwoch, 5. 1. 2011, abzugeben.**

**Artikel, die direkt an die Druckerei geschickt oder gefaxt werden,  
können nicht mehr abgedruckt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!**